KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Edenkoben
Ortsgemeinde Burrweiler
AGS-Schlüssel: 33703015

Stichtag: 30.04.2012

Hauptwohnung gesamt: 814 Nebenwohnung gesamt: 58 Einwohner gesamt: 872
Anzahl der bewohnten Straßen: 25
Anzahl der bewohnten Adressen: 318

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	384	47,174	430	52,826	814	100
davon Ausländer	9	37,5	15	62,5	24	2,948
gemeldete Nebenwohnungen	26	44,828	32	55,172	58	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**410**	**47,018**	**462**	**52,982**	**872**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	21	2,58	26	3,194	47	5,774
10-19 Jahre	37	4,545	37	4,545	74	9,091
20-29 Jahre	38	4,668	40	4,914	78	9,582
30-39 Jahre	30	3,686	35	4,3	65	7,985
40-49 Jahre	64	7,862	74	9,091	138	16,953
50-59 Jahre	69	8,477	62	7,617	131	16,093
60-69 Jahre	49	6,02	62	7,617	111	13,636
70-79 Jahre	64	7,862	61	7,494	125	15,356
80-89 Jahre	12	1,474	24	2,948	36	4,423
90-99 Jahre	0	0	9	1,106	9	1,106
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**384**	**47,174**	**430**	**52,826**	**814**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	6	0,737	9	1,106	15	1,843
3-5 Jahre	4	0,491	2	0,246	6	0,737
6-15 Jahre	29	3,563	37	4,545	66	8,108
16-17 Jahre	5	0,614	6	0,737	11	1,351
18-20 Jahre	17	2,088	14	1,72	31	3,808
gesamt	**61**	**7,494**	**68**	**8,354**	**129**	**15,848**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2013 (geb.: 01.09.2006 bis 31.08.2007)	1	0,123	1	0,123	2	0,246
2014 (geb.: 01.09.2007 bis 31.08.2008)	2	0,246	0	0	2	0,246
2015 (geb.: 01.09.2008 bis 31.08.2009)	3	0,369	2	0,246	5	0,614
2016 (geb.: 01.09.2009 bis 31.08.2010)	2	0,246	2	0,246	4	0,491
2017 (geb.: 01.09.2010 bis 31.08.2011)	0	0	1	0,123	1	0,123
2018 (geb.: 01.09.2011 bis 31.08.2012)	2	0,246	5	0,614	7	0,86
gesamt	**10**	**1,229**	**11**	**1,351**	**21**	**2,58**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	54	6,634	79	9,705	133	16,339
römisch-katholisch	245	30,098	273	33,538	518	63,636
altkatholisch	2	0,246	1	0,123	3	0,369
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	5	0,614	5	0,614	10	1,229
ohne Angabe, gemeinschaftslos	78	9,582	72	8,845	150	18,428
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	0	0	0	0
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox		0		0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**384**	**47,174**	**430**	**52,826**	**814**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	144	17,69	136	16,708	280	34,398
verheiratet	213	26,167	211	25,921	424	52,088
verwitwert	7	0,86	59	7,248	66	8,108
geschieden	20	2,457	22	2,703	42	5,16
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	2	0,246	2	0,246
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**384**	**47,174**	**430**	**52,826**	**814**	**100**

Die Daten wurden am 02.05.2012 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.